

Wilfried von Bredow

Analyse von Sicherheits- und Militärpolitik. Deutschland seit der Vereinigung

Fakultät für
**Kultur- und
Sozialwissen-
schaften**

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung sowie der Übersetzung und des Nachdrucks, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (Druck, Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung der FernUniversität reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Vorwort

Die deutsche Sicherheitspolitik der vergangenen zwei Jahrzehnte ist von tiefgreifendem Wandel bestimmt: Vereinigung zweier deutscher Armeen im Zuge der deutschen Einheit, Umbau der Bundeswehr zur Armee im Einsatz, zugleich Abbau ihrer Mannschaftsstärke und ‚Einfrieren‘ der Wehrpflicht. Aber auch auf internationaler Ebene gab es gravierende Veränderungen: ‚neue‘ Kriege, humanitäre Intervention, Kampf gegen Terroristen und ein sich wandelnder Begriff von Sicherheit sind nur einige der Stichwörter. Die Politikwissenschaft bietet ein nützliches Instrumentarium, um diesen Wandel und seine politischen Implikationen zu verstehen und zu erklären.

Der vorliegende Kurs nimmt im Vertiefungsbereich des BA-Studiengangs „Politikwissenschaft, Verwaltungswissenschaft, Soziologie“ somit eine wichtige Stellung ein. Er führt ein in die politikwissenschaftliche Beschäftigung mit sicherheitspolitischen Fragen als einem immer noch zentralen Sachbereich der internationalen Politik. Zugleich nimmt der Kurs auch eine militärsoziologische Perspektive ein, welche das Militär ernst nimmt als Großorganisation mit besonderem Auftrag, der tödliche Konsequenzen haben kann – wie inzwischen auch Deutschland erfährt. Primär geschieht das am Beispiel der deutschen Militär- und Sicherheitspolitik. Ergänzt wird das einerseits durch vergleichende Blicke auf Nachbarstaaten; andererseits durch die Analyse der Einbindung deutscher Militär- und Sicherheitspolitik in europäische Sicherheitspolitik, NATO und UNO. Den Studierenden werden dadurch eigene Forschungsperspektiven zur vergleichenden Analyse der Militär- und Sicherheitspolitik anderer Staaten wie zur internationalen Sicherheitspolitik eröffnet.

Unser Dank gilt in erster Instanz dem Autor, der erneut sein umfassendes Wissen zur Materie für unsere didaktischen Zwecke fruchtbar gemacht hat. Gerade auch bei der Vorbereitung des vorliegenden Kurses wurde die jahrelange Beziehung zwischen Autor und Lehrgebiet weiter vertieft. Im Lehrgebiet sei hierbei Martin List für die Betreuung in der Entstehungsphase gedankt sowie ihm und Jan Broekmans für die Erstellung der endgültigen Druckvorlage.

Hagen, im Juni 2013

Dr. Angela Oels, Lehrstuhl Politikwissenschaft II, FernUniversität in Hagen

Wilfried von Bredow

Prof. em. Dr. phil. Dr. h.c. (Wilfrid Laurier University, Waterloo, Ontario)

Homepage: <http://www.staff.uni-marburg.de/~vonbredow>

Akademischer Werdegang

Studium der Politischen Wissenschaft, Soziologie und Literaturgeschichte an den Universitäten Bonn und Köln. Lehrer: Karl Dietrich Bracher, Hans-Adolf Jacobsen (Pol.); René König (Soz.); Benno von Wiese (Lit.).

Promotion 1969 am Seminar für Politische Wissenschaft der Universität Bonn mit einer Dissertation über die Institution des Wehrbeauftragten (Betreuer: K. D. Bracher).

Wissenschaftlicher Assistent und Akademischer Rat am Seminar für Politische Wissenschaft in Bonn; 1972 Berufung auf eine Professur für Politikwissenschaft an der Philipps-Universität Marburg.

Längere Auslandsaufenthalte als Research Fellow am St. Antony's College, Oxford, als Gastprofessor am Institut d'Etudes Politiques de l'Université de Toulouse, als Fulbright Guest Professor am Manchester College, North Manchester, Indiana, als Visiting Professor for German and European Studies an der University of Toronto, als Gastprofessor an mehreren anderen kanadischen Universitäten, am Institut d'Etudes Politiques der Université de Lille und an der Nanhua University in Chiayi, Taiwan.

Diefenbaker Award des Canada Council.

Hauptarbeitsfelder

- Außen- und Sicherheitspolitik Deutschlands;
- Ost-West-Konflikt und transatlantische Beziehungen;
- Politik, Kultur, Gewalt

Empfohlene Literatur

von Bredow, Wilfried (2008): Militär und Demokratie in Deutschland. Eine Einführung. Wiesbaden.

Leonhard, Nina/Werkner, Jacqueline (Hg.) (2012²): Militärsoziologie. Eine Einführung. Wiesbaden.

Williams, Paul D. (Hg.) (2013²): Security Studies. An Introduction. Abingdon und New York.

Tabellen und Übersichten

Tabelle 1: Personalentwicklung der Bundeswehr 1956 - 1990

Kap. 5: S.93

Tabelle 2: Zahl der Anträge auf KDV nach Kalenderjahren

Kap. 10.2.2: S.168

Tabelle 3: Bestandszahlen von Zivildienstleistenden im Jahresdurchschnitt

Kap. 10.2.2: S.169

Tabelle 4: Zahl der Grundwehrdienst und freiwillig länger Wehrdienst Leistenden

Kap. 10.2.2 S.170

Tabelle 5: Schrumpfender Anteil der Wehrdienstleistenden pro Geburtsjahrgang

Kap. 10.3.2: S.172

Tabelle 6: Geringe Akzeptanz von militärischer Macht und Gewalt (in Prozent)

Kap. 13.3.1: S.216

Tabelle 7: Einstellungen zu den Aufgabenfeldern der Bundeswehr im Ausland in Prozent)

Kap. 13.3.1: S.216

Tabelle 8: Sinkende Zustimmungsrates zur deutschen Beteiligung an ISAF

Kap. 14.3: S.228

Übersicht 1: NATO's langer Abschied von der Wehrpflicht

Kap. 10.2.1: S.166/167

Übersicht 2: Auslandseinsätze der Bundeswehr seit 1999

Kap. 13.1.1: S.209

Diese Seite bleibt aus technischen Gründen frei!

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|----|
| Wilfried von Bredow | 1 |
| Vorwort | 2 |
| 1 Sicherheit, Sicherheitspolitik und organisierte Gewalt | 1 |
| 1.1 Sicherheit als Zielwert..... | 1 |
| 1.1.1 Sicherheit, umfassend | 2 |
| 1.1.2 Auf den Staat bezogen | 2 |
| 1.1.3 Wieder in erweiterter Perspektive..... | 4 |
| 1.2 Internationale Sicherheitsstudien (ISS)..... | 5 |
| 1.3 Sicherheits-Theorie-Konzepte..... | 8 |
| 1.3.1 Grundfragen | 11 |
| 1.3.2 Realismus | 12 |
| 1.3.3 Liberalismus (Liberaler Internationalismus)..... | 13 |
| 1.3.4 Konstruktivismus | 14 |
| 1.3.5 Weitere Ansätze | 15 |
| 1.4 Staats-Sicherheit und <i>Human Security</i> | 16 |
| 1.5 Gewalt, Ordnung, Sicherheit | 18 |
| 2 Krieg, Kriegsbilder und Streitkräfte | 21 |
| 2.1 Krieg als Normalität | 21 |
| 2.1.1 Arbeitsbegriffe | 21 |
| 2.1.2 Krieg und Tod | 23 |
| 2.1.3 Ambivalenz des Krieges | 25 |
| 2.2 Kriegsbilder und Kriegsformen..... | 25 |
| 2.2.1 Kriegsbilder in Europa | 27 |
| 2.2.2 Modernisierung des Krieges | 28 |
| 2.2.3 Nuklearkrieg..... | 29 |
| 2.3 Neue Kriege..... | 30 |
| 2.3.1 Merkmale | 30 |
| 2.3.2 Neue Kriege und Staatlichkeit | 31 |
| 2.3.3 Kritik | 32 |
| 2.3.4 Neue Kriege – Kriegsform oder Kriegsbild? | 33 |
| 2.4 Streitkräfte | 35 |
| 2.4.1 Vormoderne | 36 |
| 2.4.2 Moderne | 36 |
| 3 Frieden, Demokratie und Sicherheit | 39 |
| 3.1 Frieden als Ausnahme | 40 |
| 3.1.1 Friedensideen in der europäischen Geschichte | 40 |
| 3.1.2 Friedensbegriffe | 42 |
| 3.2 Demokratie und Frieden..... | 43 |
| 3.2.1 Demokratischer Frieden..... | 44 |
| 3.2.2 Securitization | 46 |
| 3.3 Nationale Sicherheitspolitik | 47 |
| 3.3.1 Organisatorische Verankerung..... | 48 |
| 3.3.2 Sicherheit mit militärischen Mitteln | 49 |
| 3.4 Sicherheit im internationalen System..... | 50 |
| 3.4.1 Kooperative Sicherheit..... | 50 |
| 3.4.2 Regionale Sicherheit | 52 |
| 4 Humanitäre Intervention und Human Security..... | 55 |
| 4.1 Definitionen..... | 55 |
| 4.1.1 Humanitäre Intervention | 55 |

| | | |
|-------|--|-----|
| 4.1.2 | Human Security | 56 |
| 4.2 | Interventionskasuistik | 57 |
| 4.2.1 | In den 1990er Jahren..... | 57 |
| 4.2.2 | Die Internationale Schutzverantwortung | 59 |
| 4.3 | Entscheidungsprobleme | 61 |
| 4.3.1 | Nationale Interessen und internationale Solidarität..... | 61 |
| 4.3.2 | Der Zeitfaktor | 62 |
| 4.3.3 | Entscheidungs-Gründe als Mosaik | 63 |
| 4.4 | Keine Komplexitätsreduktion | 64 |
| 4.4.1 | Zivile und militärische Aspekte..... | 64 |
| 4.4.2 | Interventionsparadoxien | 65 |
| 4.5 | Fallbeispiel Libyen/Syrien seit 2011 | 66 |
| 4.5.1 | Libyen..... | 67 |
| 4.5.2 | Syrien..... | 69 |
| 4.5.3 | Vergleich und Fragen | 70 |
| 5 | Die Bundeswehr und die politisch-militärische Kultur der Bundesrepublik Deutschland bis 1990..... | 73 |
| 5.1 | Die politisch-militärische Kultur Deutschlands bis 1945 | 74 |
| 5.1.1 | Politische und militärische Kultur | 74 |
| 5.1.2 | Militarismus, deutsche Version | 75 |
| 5.1.3 | Totale Mobilmachung für den Krieg | 77 |
| 5.2 | Vor der Gründung der Bundeswehr | 80 |
| 5.2.1 | Das Niederlagen-Chaos | 80 |
| 5.2.2 | Von außen kontrollierter Regimewechsel | 81 |
| 5.2.3 | Beginn des Kalten Krieges | 82 |
| 5.3 | Wiederbewaffnung, keine Remilitarisierung | 83 |
| 5.3.1 | Der Weg nach Andernach..... | 83 |
| 5.3.2 | Der Preis der Wiederbewaffnung | 84 |
| 5.3.3 | Die Kosten der Wiederbewaffnung | 86 |
| 5.4 | Strategische Funktionen im Bündnis | 86 |
| 5.4.1 | Nuklearstrategie..... | 87 |
| 5.4.2 | Abschreckung und Verteidigung | 89 |
| 5.4.3 | Dilemma einer Bündnisarmee | 90 |
| 5.5 | Organisation der neuen Streitkräfte | 92 |
| 5.5.1 | Anfangsschwierigkeiten | 92 |
| 5.5.2 | Minister-Reigen | 94 |
| 5.5.3 | Ende einer Epoche | 94 |
| 6 | Neue Herausforderungen..... | 97 |
| 6.1 | Verschiebung des Bedrohungs-Spektrums | 98 |
| 6.1.1 | Harte und weiche Macht..... | 98 |
| 6.1.2 | Bedrohungen, Risiken, Gefahren..... | 99 |
| 6.2 | Ursachen gegenwärtiger und künftiger Kriege | 101 |
| 6.2.1 | Konflikt-Panorama | 101 |
| 6.2.2 | Aufgaben für die Streitkräfte | 102 |
| 6.3 | Kontinuität und Wandel militärischer Kulturen | 103 |
| 6.3.1 | Kontinentaleuropäische Länder | 103 |
| 6.3.2 | Großbritannien..... | 104 |
| 6.3.3 | Parallele Trends | 105 |
| 6.4 | Private Konkurrenz oder neue Arbeitsteilung?..... | 106 |
| 6.4.1 | Söldner und paramilitärische Milizen..... | 106 |
| 6.4.2 | Private Military Corporations (PMC)..... | 106 |
| 6.5 | Deutschlands sicherheitspolitischer Status | 108 |

| | | |
|--------|--|-----|
| 6.5.1 | Gestiegene Erwartungen | 108 |
| 6.5.2 | Auf Zehenspitzen zu einer robusteren Sicherheitspolitik | 109 |
| 7 | Strukturreform der Bundeswehr | 111 |
| 7.1 | Übernahme der Nationalen Volksarmee | 111 |
| 7.1.1 | Die Loyalität der NVA-Soldaten | 111 |
| 7.1.2 | Armee der Einheit | 112 |
| 7.1.3 | Zahlen..... | 113 |
| 7.2 | Die Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts vom 12. Juli 2004.. | 114 |
| 7.2.1 | Gemeinsame Verfassungskommission von Bundestag und Bundesrat | 115 |
| 7.2.2 | Klagen vor dem Bundesverfassungsgericht..... | 116 |
| 7.2.3 | Leitsätze der Gerichtsentscheidung | 117 |
| 7.3 | Reformen in kleinen Schritten..... | 118 |
| 7.3.1 | Schwarz-gelbe Bundeswehrpolitik bis 1998..... | 118 |
| 7.3.2 | Rot-grüne Bundeswehrpolitik bis 2005 | 119 |
| 7.3.3 | Reformen vor düster werdendem Hintergrund | 121 |
| 7.4 | Transformation | 122 |
| 7.4.1 | US-Export | 123 |
| 7.4.2 | Transformation auf Deutsch..... | 124 |
| 7.4.3 | Cultural lag..... | 125 |
| 7.5 | Neuausrichtung der Bundeswehr seit Ende 2009..... | 126 |
| 7.5.1 | Die kurze Ära des Ministers zu Guttenberg..... | 126 |
| 7.5.2 | Kontinuität mit leichten Korrekturen..... | 128 |
| 7.5.3 | Probleme und Schwierigkeiten | 129 |
| 8 | Innere Führung..... | 131 |
| 8.1 | Doppelte Bewährungsprobe | 131 |
| 8.1.1 | Ausgangsbedingungen in den 1950er Jahren..... | 132 |
| 8.1.2 | Gebrauchs-Definition..... | 133 |
| 8.1.3 | Innere Führung nach 1990 | 135 |
| 8.2 | Rückblick auf die ‚alte‘ Bundeswehr | 136 |
| 8.2.1 | Inhaltliche und institutionelle Umsetzungsperspektiven | 136 |
| 8.2.2 | Gründungsphase..... | 138 |
| 8.2.3 | Entwicklungsschübe und Stagnation | 139 |
| 8.3 | Innere Führung ‚im Einsatz‘ | 141 |
| 8.3.1 | Problem Auslandseinsätze | 142 |
| 8.3.2 | Der ‚hybride‘ Soldat..... | 143 |
| 8.3.3 | Zentrale Dienstvorschrift 10/1 | 145 |
| 9 | Parlamentarische Verantwortung..... | 149 |
| 9.1 | Verantwortung für die Innere Führung | 149 |
| 9.1.1 | Demokratische Kontrolle | 149 |
| 9.1.2 | Der Wehrbeauftragte des Deutschen Bundestages | 151 |
| 9.2 | Streitkräfte zur Verteidigung..... | 153 |
| 9.2.1 | Bundeswehr-Auftrag und Grundgesetz..... | 153 |
| 9.2.2 | Keine Stunde der Exekutive..... | 154 |
| 9.3 | Das Parlamentsbeteiligungsgesetz | 156 |
| 9.3.1 | Legitimation durch Verfahren..... | 156 |
| 9.3.2 | Der Gesetzestext vom 18. März 2005 | 157 |
| 9.3.3 | Beispiel: AWACS in Afghanistan | 159 |
| 9.3.4 | Perspektiven | 161 |
| 10 | Fallstudie: Abschied von der Wehrpflicht | 163 |
| 10.1 | Allgemeines zur Wehrpflicht | 163 |
| 10.1.1 | Wehrpflicht und Nation | 164 |

| | | |
|--------|--|-----|
| 10.1.2 | Wehrpflicht und der Aufstieg der Massenarmeen | 164 |
| 10.2 | Wehrpflicht in der Bundeswehr | 165 |
| 10.2.1 | Echte und unechte Wehrpflichtarmeen..... | 166 |
| 10.2.2 | Wehrpflicht, Kriegsdienstverweigerung, Zivildienst | 167 |
| 10.3 | Der letzte Streit um die Wehrpflicht..... | 170 |
| 10.3.1 | Rückblick: Begründungen der Wehrpflicht aus den 1970er Jahren 170 | |
| 10.3.2 | Gründe für die Beibehaltung der Wehrpflicht nach 1990 | 171 |
| 10.3.3 | Hinhaltender Widerstand ohne Erfolg | 173 |
| 10.4 | Konsequenzen für das zivil-militärische Verhältnis | 177 |
| 11 | Deutschland und die NATO | 179 |
| 11.1 | Bedrohung und Schutz | 179 |
| 11.1.1 | Die Bundesrepublik Deutschland - <i>Kind der NATO?</i> | 180 |
| 11.1.2 | Die assignierte Bundeswehr | 181 |
| 11.2 | Nach 1990 – Mission erfüllt, Bündnis überflüssig?..... | 182 |
| 11.2.1 | Bündnis-Zweck..... | 182 |
| 11.2.2 | Sonderfall..... | 183 |
| 11.3 | Neue Aufgaben | 184 |
| 11.3.1 | Öffnung nach Osten..... | 184 |
| 11.3.2 | Atlantik-Brücke | 185 |
| 11.3.3 | Das Problem der Augenhöhe..... | 186 |
| 11.4 | Strategische Neuausrichtung..... | 187 |
| 11.4.1 | Strategie-Anpassungen | 188 |
| 11.4.2 | Künftig kleinere Brötchen?..... | 190 |
| 12 | Europäische Sicherheits- und Verteidigungspolitik | 193 |
| 12.1 | Militärische Integration im Nachkriegseuropa | 193 |
| 12.1.1 | Staat und Streitkräfte | 193 |
| 12.1.2 | Die gescheiterte Europäische Verteidigungsgemeinschaft..... | 194 |
| 12.2 | Europäisierung der deutschen Sicherheitspolitik..... | 195 |
| 12.2.1 | Von der deutsch-französischen Brigade zum Eurokorps..... | 195 |
| 12.2.2 | Zu viele Köche?..... | 197 |
| 12.3 | Sicherheitspolitische Baustelle Europa..... | 197 |
| 12.3.1 | Die Gemeinsame Sicherheits- und Verteidigungspolitik (GSVP).198 | |
| 12.3.2 | Ein anderer sicherheitspolitischer Denkstil? | 199 |
| 12.4 | Transformation europäischer Streitkräfte | 201 |
| 12.4.1 | Das ferne Ziel: Europa-Armee..... | 201 |
| 12.4.2 | Pragmatische Unentschlossenheit..... | 202 |
| 12.4.3 | Unterschiedliche Transformationswege | 203 |
| 13 | Auslandseinsätze der Bundeswehr | 207 |
| 13.1 | Was sind Auslandseinsätze? | 207 |
| 13.1.1 | Auslandseinsätze vor und nach 1990..... | 208 |
| 13.1.2 | Aus der Perspektive der Soldaten..... | 210 |
| 13.2 | Zwei Tabuthemen | 211 |
| 13.2.1 | Sexualität | 211 |
| 13.2.2 | Verwundung und Tod..... | 213 |
| 13.3 | Akzeptanz ohne Verbindlichkeit..... | 214 |
| 13.3.1 | Umfragedaten | 215 |
| 13.3.2 | Erklärungen..... | 217 |
| 13.4 | Politische Prioritätensetzung..... | 218 |
| 13.4.1 | Abwägungen..... | 218 |
| 13.4.2 | Humanitäres Engagement und nationales Interesse | 219 |
| 14 | Fallbeispiel: Die Bundeswehr in Afghanistan | 223 |

| | | |
|--------|---|-----|
| 14.1 | Der deutsche Militärbeitrag..... | 224 |
| 14.2 | Caveats | 225 |
| 14.2.1 | Eingeengter Handlungsrahmen | 226 |
| 14.2.2 | Erklärungsversuche | 227 |
| 14.3 | Parlament und Öffentlichkeit | 227 |
| 14.4 | Der Schock vom 4. September 2009 | 229 |
| 14.5 | Exit | 230 |
| 14.5.1 | Rückzug | 231 |
| 14.5.2 | Rückblick | 232 |
| | Literaturverzeichnis..... | 237 |
| | Lösungshinweise zu den Übungsaufgaben zum Selbststudium | 253 |